

# **ROTE LISTE®**

## **Arzneimittelverzeichnis für Deutschland (einschließlich EU-Zulassungen)**

Datenbestand der Rote Liste® Service GmbH

Übergabeformat der Arzneimitteldaten ROTE LISTE®

Datentyp: „XML“

Version 3.9 Stand: März 2016

Herausgeber und Verlag  
Rote Liste® Service GmbH  
Mainzer Landstraße 55  
60329 Frankfurt/Main  
E-Mail: [rlaxi@rote-liste.de](mailto:rlaxi@rote-liste.de)

Inhaltsverzeichnis

1. Vorbemerkungen
2. Logische Datenstruktur der Präparate in der ROTE LISTE®
  - 2.1 Aufbau eines ROTE LISTE®-Präparateeintrags
  - 2.2 Liste der verwendeten Felder in den ROTE LISTE®-Präparatetexten/Alphabetische Reihenfolge
  - 2.3 Bedeutung der ROTE LISTE®-Tags/Attribute und Hinweise zum Feldaufbau
    - 2.4.1 Inline-Elemente Präparate
    - 2.4.2 Sonderzeichen Präparate
  - 2.5 Hinweise zur Gruppierung von Feldern für die Darstellung in Anlehnung an die Buchausgabe der ROTE LISTE®
  - 2.6 ROTE LISTE® – Zulässige Trennzeichen bei der Zusammensetzung (Zus.:) und bei „Sonstige Bestandteile“
3. Logische Datenstruktur weiterer Dateien der ROTE LISTE®
  - 3.1 Gliederungsdatei
    - 3.1.1 Inline-Elemente Gliederungsdatei
    - 3.1.2 Sonderzeichen Gliederungsdatei
  - 3.2 Stoffdatei
    - 3.2.1 Inline-Elemente Stoffdatei
    - 3.2.2 Sonderzeichen Stoffdatei
  - 3.3 Gegenanzeigen, Anwendungsbeschränkungen, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen, Überdosierung, Intoxikationen, Warnhinweise und Hinweise
    - 3.3.1 Inline-Elemente Signaturdatei
    - 3.3.2 Sonderzeichen Signaturdatei
  - 3.4 Firmendaten
    - 3.4.1 Inline-Elemente Firmendatei
    - 3.4.2 Sonderzeichen Firmendatei
  - 3.5 Stichwortdaten
    - 3.5.1 Sonderzeichen Stichwortdatei
  - 3.6 ROTE LISTE® – Texte zu Arzneimittel und Alkohol, Arzneimittel und Verkehr, Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit, Doping und Arzneimittel
  - 3.7 ROTE LISTE®-Dateinamen
4. Änderungsindex

### **1. Vorbemerkungen**

Die nachfolgend beschriebenen Daten bilden die Grundlage für die Buchausgabe der ROTE LISTE® und für elektronische Publikationen wie z. B. die ROTE LISTE® im Internet oder auf DVD. Das Schema der ROTE LISTE® (2.2 Liste der verwendeten Felder in den ROTE LISTE®-Präparatetexten) richtet sich an Fachkreise (Ärzte, Apotheker) und bezieht sich auf Pflichtangaben der Fachinformationen / SPCs – weicht aber von deren Aufbau bewusst ab. Ziel der ROTE LISTE® ist es, dem Anwender eine übersichtliche Kurzfassung des deutschen / europäischen Arzneimittelangebotes sowie bestimmter Medizinprodukte (s. § 2 Abs. 1. der Grundsätze für die ROTE LISTE®) anzubieten. Wir haben in der nachfolgenden Beschreibung besonderen Wert auf Hinweise gelegt, die Nutzern der Daten den Umgang mit den Daten und eine Verwendung für verschiedene Medien und Darstellungsformen erleichtern sollen. Bitte beachten Sie, dass die in dieser Dokumentation

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

aufgeführten Beispiele ausschließlich der Veranschaulichung des Datenmodells dienen und deshalb inhaltlich ggf. nicht dem aktuellen Stand der Arzneimittelinformationen entsprechen müssen.

### 2. Logische Datenstruktur der Präparate in der ROTE LISTE®

Das folgende Kapitel beschreibt Einzelheiten der Gliederung eines Präparateeintrags in Felder, ihre Abfolge und ihren Inhalt.

Es werden weiterhin Hinweise zur Gruppierung der Felder im Hinblick auf eine sinnvolle Darstellung der Texte gegeben.

#### 2.1 Aufbau eines ROTE LISTE®-Präparateeintrags

Die mehrfache Verwendung der Daten hat zu einer starken logischen Gliederung und damit zu einer Vielzahl von Feldern geführt. Nachfolgend werden diese Felder zunächst mit ihrer Bedeutung aufgelistet und Hinweise für ihre Abfolge und Gruppierung zu größeren Einheiten gegeben.

#### 2.2 Liste der verwendeten Felder in den ROTE LISTE®-Präparatetexten Alphabetische Reihenfolge

abs	Abgabebestimmung
aer	Anwendungsbeschränkung – Erläuterung
amr	Arzneimittelrezeptname
anw	Anwendungsgebiete
apa	Anstaltspackung
asg	Anwendungsbeschränkung – Signatur
atc	ATC-Code
atx	Anwendungsbeschränkung – Text
awb	Arzneilich wirksamer Bestandteil
awbcod	Stoffcode (awb)
awbmng	Menge (awb)
azm	Auszugsmittel
daf	Darreichungsform
dos	Dosierung
ein	Einleitungstext – Zusammensetzung
erl	Erläuterung zu Stoffangaben
esp	Entspricht-Angabe
espmng	Menge (esp)
faid	FS = FachInfo-Service Kennzeichnung (daf-bezogen) (J/N)
fanr	Fachinfo-Nummer aus FachInfo-Service
fbp	Festbetrag (EURO)
fkf	Firmenkurzbezeichnung
ger	Gegenanzeige – Erläuterung
gis	Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen (vor azm)
gisg	Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen (nach azm)
gisgmng	Menge (gisg)
gismng	Menge (gis)
gsg	Gegenanzeige – Signatur
gtx	Gegenanzeige – Text
hei	Einleitungstext – Sonst. Bestandteile
hgl	Hauptgliederung
hier	Hinweise – Erläuterung
hisg	Hinweise – Signatur
hitx	Hinweise – Text
hst	Hilfsstoffe
hstcod	Stoffcode (hst)
koh	Kohlenhydrate
kpa	Klinikpackung
lag	Lagerung
mk	Mono/Komb-Kennzeichnung
mp	Medizinprodukte-Kennzeichnung (daf-bezogen) (J/N)
mpb	Medizinprodukt-Bestandteil
mpbcod	Stoffcode (mpb)

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

mpbmng	Menge (mpb)
nam	Präparatename
nav	Applikationshilfe (J/N)
ner	Nebenwirkung – Erläuterung
nsg	Nebenwirkung – Signatur
ntx	Nebenwirkung – Text
num	Präparatenummer
pa	Packung ausgeben (J/N)
pbscod	Präparat – Blaue Seiten (Stoffcode)
ppa	Packungsangaben (daf-bezogen)
pre	Apothekenverkaufspreis inkl. MwSt. (EURO)
pzn	Pharmazentralnummer
quelle	Herkunft der Preisangabe
sam	Sonstige Bestandteile nach Art u. Menge
samcod	Stoffcode (sam)
sammng	Menge (sam)
sortiername	Sortiername
ster	Stillzeit – Erläuterung
stsg	Stillzeit – Signatur
sttx	Stillzeit – Text
swer	Schwangerschaft – Erläuterung
swsg	Schwangerschaft – Signatur
swster	Schwangerschaft/Stillzeit – Erläuterung
swstsg	Schwangerschaft/Stillzeit – Signatur
swsttx	Schwangerschaft/Stillzeit – Text
swtx	Schwangerschaft – Text
ter	Intoxikation – Erläuterung
tsg	Intoxikation – Signatur
ttx	Intoxikation – Text
verh	Verhältnisangabe nach awb/mpb
vgl	Verweis auf weitere Eingruppierung
vtx	Verweisgliederung – Text
waer	Warnhinweis – Erläuterung
wasg	Warnhinweis – Signatur
watx	Warnhinweis – Text
wer	Wechselwirkung – Erläuterung
wsg	Wechselwirkung – Signatur
wtx	Wechselwirkung – Text
zent	EU-Zulassung
zus	Zusammensetzung
zusueberw	▼ = Kennzeichnung Arzneimittel unter besonderer Überwachung (J/N)

### 2.3 Bedeutung der ROTE-LISTE®-<Tags>/[Attribute] und Hinweise zum Feldaufbau

Die nachfolgende Beschreibung der Tags und Attribute orientiert sich bezüglich der **Reihenfolge am Auftreten der Tags und Attribute innerhalb eines Präparats**. Nicht alle der aufgeführten Tags und Attribute sind bei jedem Präparat obligatorisch.

<praep>	Attributliste
[ausgabe]	ROTE LISTE®-Redaktion INTERN
[id]	ROTE LISTE®-Redaktion INTERN
[jahr]	ROTE LISTE®-Redaktion INTERN
[version]	ROTE LISTE®-Redaktion INTERN
[pskl]	ROTE LISTE®-Redaktion INTERN
[stp]	ROTE LISTE®-Redaktion INTERN
[num]	<b>Präparatenummer</b>

Dabei handelt es sich um eine eindeutige 5- oder 6-stellige Präparatenummer, gefolgt von einem Bindestrich sowie einer Prüfziffer. Die Prüfziffer wird wie folgt berechnet: (Pos. (von links)+ 1) ∞ Stellenwert der Position. Die ermittelte Summe wird ganzzahlig durch 11 dividiert, der verbleibende Rest ist die Prüfziffer. Beispiel:

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

04711 - 7

0 (0 x 2)

12 (4 x 3)

28 (7 x 4)

5 (1 x 5)

6 (1 x 6)

--

51: 11 =4 Rest 7

Prüfziffer =7

Bei dieser Präparatenummer handelt es sich nicht um die in der Buchausgabe der ROTE LISTE® aufgeführte laufende Nummer der Präparate – letztere dient lediglich als Suchhilfe innerhalb des Buchs und wird bei jeder Buchausgabe neu vergeben.

Die oben beschriebene Präparatenummer erscheint **nicht** in der ROTE LISTE®, sondern dient allein der eindeutigen internen Identifikation des Präparats und dem Datenaustausch.

[hgl]

### Hauptgliederung

Enthält den Gliederungscode der ROTE LISTE® (s. auch Gliederungsdatei, Pos.3.1). Das Feld enthält Ziffern sowie Großbuchstaben und als Trenner das Zeichen „Punkt“. Das Feld ist nicht selbstsortierend, sondern die jeweils durch Punkt getrennten numerischen Teile müssen, falls Sie einstellig sind, links durch eine Null ergänzt werden. Die Hauptgliederung dient zur Eingruppierung des Präparates, gemäß seiner Indikation, unter die Sachgliederung der ROTE LISTE®.

[zusueberw]

### ▼ = Kennzeichnung Arzneimittel unter besonderer Überwachung (J/N)

[kdat]

ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

<htx>

ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

<nam>

### Präparatename

Handelsname ggf. mit jeweiliger Stärke und Darreichungsform, sofern diese zum Handelsnamen gehören.

[sortiername]

Name zur Sortierung des Präparatenamen

<fkb>

### Firmenkurzbezeichnung

Enthält die Kurzbezeichnung der Firma in eindeutiger und im gesamten Datenmaterial einheitlicher Schreibweise. Bei Präparaten, die von zwei oder mehr Firmen vertrieben werden, sind diese Firmenkurzbezeichnungen durch Schrägstrich getrennt aufgeführt (z. B. Sanol/UCB Pharma). Enthält die Firmenkurzbezeichnung die Entität "ßschraeg;" so ist der Schrägstrich nicht Trenner, sondern Bestandteil der Firmenkurzbezeichnung. Beispiel: "Kadeßschraeg;Besins".

<zent>

### Zentrale Zulassung (= EU-Zulassung)

Enthält den Namen und das Land des EU-Zulassungsinhabers.

[sortiername]

Name zur Sortierung des Zentralen Zulassungsinhabers

<verwgl>

Beginn „Verweisgliederung“

<vgl>

### Verweise auf weitere Eingruppierungen

Enthält Gliederungsangaben (s. hgl), wenn für die ROTE LISTE® Verweise in anderen Gliederungsgruppen auf den Präparate-Haupteintrag erzeugt werden sollen.

[dbref] ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

<vtx>

Verweisgliederung – Text Enthält die Bezeichnung der Hauptgruppe, in der ein Verweis erzeugt werden soll.

</verwgl>

Ende „Verweisgliederung“

<darreich>

Attributliste

[atc]

ATC-Code

[abs]

### Abgabebestimmung

Wird für jede Darreichungsform übergeben.

Das Feld enthält eine der nachfolgenden Abgabebestimmungen:

nAp = nicht apothekenpflichtig

nAp-Präparate sind vor den Preisangaben mit einem Quadrat gekennzeichnet.

nAp/Ap = eingeschränkt apothekenpflichtig (Packungsgrößen z. T. nicht apothekenpflichtig und z. T. apothekenpflichtig)

nAp+Rp = nichtapothekenpflichtig + rezeptpflichtig

Ap = apothekenpflichtig

Ap/Rp = eingeschränkt rezeptpflichtig (Packungsgrößen z. T. rezeptpflichtig und z. T. apothekenpflichtig)

Rp = rezeptpflichtig

RpSo = rezeptpflichtig (Sondervertriebsweg)

Rp/Btm = eingeschränkt betäubungsmittelpflichtig (Packungsgrößen z. T. rezeptpflichtig – diese werden mit Rp gekennzeichnet – und z. T. betäubungsmittelpflichtig – diese werden mit Btm gekennzeichnet)

Btm = Betäubungsmittel, die der Betäubungsmittel-Verschreibungsverordnung unterliegen

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

Daten	ROTE LISTE®
NAP	<i>nAp</i>
NAP/AP	<i>nAp/Ap</i>
NAP+RP	<i>nAp+Rp</i>
AP	<i>Ap</i>
AP/RP	<i>Ap/Rp</i>
RP	<i>Rp</i>
RPSO	<i>Rp (Sondervertriebsweg lt. § 47a AMG. Bestellung nur direkt über die Firma)</i>
RP/BTM	<i>Rp/Btm</i>
BTM	<i>Btm</i>

Die Schreibweise der oben genannten Kürzel in den Daten ist bezüglich der Groß-/Kleinschreibung nicht einheitlich. Für die Identifizierung durch ein EDV-Programm sollte deshalb eine einheitliche Umsetzung auf Groß- oder Kleinbuchstaben vorgenommen werden.

[mp] **Medizinprodukt (daf-bezogen) (J/N)**

Dieses Feld wird für jede Darreichungsform übergeben.

[mk] **Mono/Komb-Kennzeichnung**

Wird für jede Darreichungsform mit dem Inhalt „m“, „k“ oder „n“ übergeben.

**mk=m (mit pbscod)**

Die Darreichungsform erhält den Zusatz „(Mono)“ Wirkstoffkurzbez.: Stoffbezeichnungen (skb's) der pbscod's

**mk=m (ohne pbscod)**

Die Darreichungsform erhält den Zusatz „(Mono)“ Wirkstoffkurzbez.: Stoffbezeichnungen (skb's) der awb's

**mk=k (mit pbscod)**

Die Darreichungsform erhält den Zusatz „(Komb)“. Wirkstoffe werden nicht ausgegeben.

**mk=k (ohne pbscod)**

Die Darreichungsform erhält den Zusatz „(Komb)“. Wirkstoffe werden nicht ausgegeben.

**mk=n (ohne pbscod)**

Keine „Mono/Komb“ Kennzeichnung der Darreichungsform. Wirkstoffe werden nicht ausgegeben.

Die Schreibweise der oben genannten Kürzel in den Daten ist bezüglich der Groß-/Kleinschreibung nicht einheitlich. Für die Identifizierung durch ein EDV-Programm sollte deshalb eine einheitliche Umsetzung auf Groß- oder Kleinbuchstaben vorgenommen werden.

[pbscod] **Stoffcode (Präparat – Blaue Seiten)**

Dieser Stoffcode wird i. d. R. bei Monostoffpräparaten ausgegeben, und zwar wird unterhalb der entspr. Stoffkurzbezeichnung das Präparat im Verzeichnis chemischer Kurzbezeichnungen (blauer Teil) der ROTE LISTE® Buchausgabe aufgeführt.

<daf> **Darreichungsform**

Enthält in der Regel den Präparatenamen + ggf. Stärke(n) + Darreichungsform.

[sortiername] Name zur Sortierung der Darreichungsform

<zln> ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

<faid> **FS = FachInfo-Service (daf-bezogen) (J/N)**

Dieses Feld wird für jede Darreichungsform übergeben.

<aro> ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

[packung] Attributliste

[pa] **Packung ausgeben (J/N)**

Nur Packungen mit pa=J sind für die Veröffentlichung im alphabetischen Verzeichnis (rosafarbene Seiten) der ROTE LISTE® Buchausgabe vorgesehen.

[nav] **Applikationshilfe (J/N)**

Packungen mit nav=j werden in den ROTE LISTE®-Präparateinträgen unter der Überschrift „Applikationshilfen“ aufgeführt.

[fanr] **Fachinfo-Nummer**

Dabei handelt es sich um eine eindeutige Nummer aus dem FachInfo-Service.

[pzn] **Pharmazentralnummer**

Enthält die achtstellige Pharmazentralnummer der IFA und dient der Zuordnung eines Preises zu Packungsangaben.

<amr> **Arzneimittelrezeptname**

Er setzt sich aus dem Präparatenamen und der Packungsgröße zusammen.

<ppa> **Packungsangaben (daf-bezogen)**

Z. B. 20 Tbl. (N 1)

<preisangaben> ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

<pre> **Apothekenverkaufspreis inkl. MwSt. (EURO)**

[quelle] **Herkunft der Preisangabe**

Die Preise werden i. d. R. automatisch über die Preisdatenbank der Informationsstelle für Arzneyspezialitäten GmbH (IFA) eingespielt. Sie können jedoch auch direkt von den Firmen gemeldet werden. Zur Unterscheidung der Herkunft dient das Attribut [quelle]. quelle="IFA": Der Preis kommt aus den IFA-Daten. quelle="Redaktion": Der Preis wurde von der Firma gemeldet.

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|            |   |
|------------|---|
| <fbp>      | <b>Festbetrag (EURO)</b>  |
| <zusammen> | Beginn „Zusammensetzung“  |
| <zus>      | <b>Zusammensetzung</b>  |
| <ein>      | <b>Einleitungstext – Zusammensetzung</b>  |
| <erl>      | <b>Erläuterung zu Stoffangaben</b>  |
| <awbest>   | Beginn „Arzneilich wirksame(r) Bestandteil(e)“  |
| <awb>      | <b>Arzneilich wirksamer Bestandteil – Zusammensetzung</b><br>Enthält die Bezeichnung des arzneilich wirksamen Bestandteils. Zur Bezeichnung der Art der Wirk- und Hilfsstoffe von Fertigarzneimitteln im Sinne des AMG sind die internationalen Kurzbezeichnungen (INN bzw. INNv) der WHO verwendet worden (§10 Abs. 6 AMG). Sofern keine INN-bzw. INNv-Bezeichnungen vorhanden sind, gelten Arzneibuchbezeichnungen. Sind diese nicht verfügbar, kommen Angaben lt. Zulassung zur Verwendung. Des Weiteren gilt die Verordnung über die Bezeichnung der Art der wirksamen Bestandteile von Fertigarzneimitteln in der jeweils geltenden Fassung. |
| [awbcod]   | <b>Stoffcode (awb)</b><br>Enthält den Stoffcode des arzneilich wirksamen Bestandteils. Die Schreibweise von angehängten Buchstaben an den Stoffcode ist bezüglich der Groß-/Kleinschreibung nicht einheitlich. Für die Identifizierung durch ein EDV-Programm sollte deshalb eine einheitliche Umsetzung auf Groß- oder Kleinbuchstaben vorgenommen werden.   |
| [verh]     | <b>Verhältnisangabe nach awb/mpb</b><br>Ist aufgeführt bei pflanzlichen oder organischen Wirkstoffen (= Gewichtsverhältnis von Ausgangsmaterial und Zubereitung).   |
| [awbmng]   | <b>Menge (awb)</b><br>Enthält die Menge (Einzelmenge, Dimension) des arzneilich wirksamen Bestandteils.   |
| <esp>      | <b>Entspricht-Angabe</b><br>Hier wird bei chemisch definierten Wirkstoffen eine Referenzangabe zum vorangestellten awb aufgeführt, z. B. Neomycinsulfat 500 mg (entspr. 350 mg Neomycin).   |
| [espmng]   | <b>Menge (esp)</b><br>Enthält die Menge (Einzelmenge, Dimension) der Referenzsubstanz.  |
| <gehin>    | Beginn „Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen“   |
| <gis>      | <b>Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen (vor azm)</b><br>Hier wird bei chemisch nicht definierten Wirkstoffen (awb's), z. B. Pflanzen und Organpräparaten, die Standardisierung oder Quantifizierung angegeben, z. B. Trockenextrakt aus Alexandriner-Sennesfrüchten 42-74 mg (entspr. 10 mg Hydroxyanthracenglykoside, ber. als Sennosid B).   |
| [gismng]   | <b>Menge (gis)</b><br>Enthält die Menge (Einzelmenge, Dimension) der Referenzsubstanz.  |
| </gehin>   | Ende „Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen“   |
| <gehin>    | Beginn „Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen“ (versal)  |
| <gisg>     | <b>Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen (nach azm)</b><br>Diese Angabe wird nach dem Auszugsmittel (azm) aufgeführt, getrennt durch einen Punkt.  |
| [gisgmng]  | <b>Menge (stng)</b><br>Enthält die Menge (Einzelmenge, Dimension) der Referenzsubstanz.   |
| </gehin>   | Ende „Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen“ (versal)  |
| <azm>      | <b>Auszugsmittel</b><br>Erscheint vor gisg bzw. nach gis.   |
| </awbest>  | Ende „Arzneilich wirksame(r) Bestandteil(e)“  |
| <mpbest>   | Beginn „Medizinprodukt-Bestandteil(e)“  |
| <mpb>      | <b>Medizinprodukt-Bestandteil</b><br>Enthält die Bezeichnung des Bestandteils eines Medizinproduktes mit oder ohne Mengenangabe.  |
| [mpbcod]   | <b>Stoffcode (mpb)</b><br>Enthält den Stoffcode des Medizinprodukt-Bestandteils. Die Schreibweise von angehängten Buchstaben an den Stoffcode ist bezüglich der Groß-/Kleinschreibung nicht einheitlich. Für die Identifizierung durch ein EDV-Programm sollte deshalb eine einheitliche Umsetzung auf Groß- oder Kleinbuchstaben vorgenommen werden.   |
| [mpbmng]   | <b>Menge (mpb)</b><br>Enthält die Menge (Einzelmenge, Dimension) des Medizinprodukt-Bestandteils.   |
| [verh]     | <b>Verhältnisangabe nach awb/mpb</b><br>Ist aufgeführt bei pflanzlichen oder organischen Wirkstoffen (= Gewichtsverhältnis von Ausgangsmaterial und Zubereitung).   |
| </mpbest>  | Ende „Medizinprodukt-Bestandteil(e)“  |
| <hei>      | <b>Einleitungstext – Sonst. Bestandteile</b>  |
| <hilfsst>  | Beginn „Hilfsstoff(e)“  |
| <sam>      | <b>Sonstige Bestandteile nach Art u. Menge</b><br>Enthält Bestandteile mit Mengenangabe.  |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

### [samcod] **Stoffcode (sam)**

Enthält den Stoffcode von sonstigen Bestandteilen nach Art und Menge. Die Schreibweise von angehängten Buchstaben an den Stoffcode ist bezüglich der Groß-/Kleinschreibung nicht einheitlich. Für die Identifizierung durch ein EDV-Programm sollte deshalb eine einheitliche Umsetzung auf Groß- oder Kleinbuchstaben vorgenommen werden.

### [sammng] **Menge (sam)**

Enthält die Menge (Einzelmenge, Dimension) des sonstigen Bestandteils nach Art und Menge.

</hilfsst> Ende „Hilfsstoff(e)“

<hilfsst> Beginn „Hilfsstoff(e)“

### <hst> **Hilfsstoffe**

Enthält Hilfsstoffe ohne Mengenangabe. Angaben der Kategorien sam und hst werden in der ROTE LISTE® unter „Sonst. Bestandteile:“ aufgeführt.

### [hstcod] **Stoffcode (hst)**

Enthält den Stoffcode des Hilfsstoffs.

Die Schreibweise von angehängten Buchstaben an den Stoffcode ist bezüglich der Groß-/Kleinschreibung nicht einheitlich. Für die Identifizierung durch ein EDV-Programm sollte deshalb eine einheitliche Umsetzung auf Groß- oder Kleinbuchstaben vorgenommen werden.

</hilfsst> Ende „Hilfsstoff(e)“

<kohlen> Beginn „Kohlenhydrate“

### <koh> **Kohlenhydrate**

Der Gehalt eines Präparates an verdaulichen Kohlenhydraten sowie Sorbitol und Xylitol pro Einzeldosis.

</kohlen> Ende „Kohlenhydrate“

</zusammen> Ende „Zusammensetzung“

</darreich> Ende Sammelrubrik „Angaben zur Darreichungsform“

<anwend> Beginn „Anwendungsgebiete“

### <anw> **Anwendungsgebiete**

Enthält die Anwendungsgebiete des Präparates (Absatz „Anw.“ in der ROTE LISTE®).

</anwend> Ende „Anwendungsgebiete“

<icdcod> ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

[icd] ROTE LISTE®-Redaktion INTERN

<signatur> Beginn Sammelrubrik „Gegenanzeigen – Hinweise“

<gegenanz> Beginn „Gegenanzeige(n)“

### <gsg> **Gegenanzeige – Signatur**

Enthält die Signatur(en) der Gegenanzeige. Der zugehörige Text wird in einer getrennten Datei (s. Pos. 3.3) übergeben.

### <ger> **Gegenanzeige – Erläuterung**

Enthält Text, der sich auf die Signatur bezieht (z. B. Einschränkung auf bestimmte Darreichungsformen: „Amp.“).

<gtext> Beginn „Text Gegenanzeige(n)“

### <gtx> **Gegenanzeige – Text**

Enthält Text zu Gegenanzeigen, wenn über die Signatur hinausgehende Angaben vorliegen oder keine geeignete Signatur vorhanden ist.

</gtext> Ende „Text Gegenanzeige(n)“

</gegenanz> Ende „Gegenanzeige(n)“

<anwbesch> Beginn „Anwendungsbeschränkung(en)“

### <asg> **Anwendungsbeschränkung – Signatur**

Enthält die Signatur(en) der Anwendungsbeschränkung. Der zugehörige Text wird in einer getrennten Datei (s. Pos. 3.3) übergeben.

### <aer> **Anwendungsbeschränkung – Erläuterung**

Enthält Text, der sich auf die Signatur bezieht (z. B. Einschränkung auf bestimmte Darreichungsformen: „Amp.“).

<atext> Beginn „Text Anwendungsbeschränkung(en)“

### <atx> **Anwendungsbeschränkung – Text**

Enthält Text zu Anwendungsbeschränkungen, wenn über die Signatur hinausgehende Angaben vorliegen oder keine geeignete Signatur vorhanden ist.

</atext> Ende „Text Anwendungsbeschränkung(en)“

</anwbesch> Ende „Anwendungsbeschränkung(en)“

<schwng> Beginn „Schwangerschaft“

<swsg> Angaben zu Schwangerschaft, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen

<swer> Angaben zu Schwangerschaft, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen

<swtext> Beginn „Text Schwangerschaft“

<swtx> Angaben zu Schwangerschaft, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|             |  |
|-------------|--|
| </swtext>   | Ende „Text Schwangerschaft“  |
| </schwng>   | Ende „Schwangerschaft“   |
| <stillz>    | Beginn „Stillzeit“   |
| <stsg>      | Angaben zu Stillzeit, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| <ster>      | Angaben zu Stillzeit, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| <sttext>    | Beginn „Text Stillzeit“  |
| <sttx>      | Angaben zu Stillzeit, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| </sttext>   | Ende „Text Stillzeit“  |
| </stillz>   | Ende „Stillzeit“   |
| <schwst>    | Beginn „Schwangerschaft/Stillzeit“   |
| <swstsg>    | Angaben zu Schwangerschaft und Stillzeit, wenn sie in einer Kategorie zusammengefasst sind („Schwang./Stillz.“). |
| <swster>    | Angaben zu Schwangerschaft und Stillzeit, wenn sie in einer Kategorie zusammengefasst sind („Schwang./Stillz.“). |
| <swsttext>  | Beginn „Text Schwangerschaft/Stillzeit“  |
| <swsttx>    | Angaben zu Schwangerschaft und Stillzeit, wenn sie in einer Kategorie zusammengefasst sind („Schwang./Stillz.“). |
| </swsttext> | Ende „Text Schwangerschaft/Stillzeit“  |
| </schwst>   | Ende „Schwangerschaft/Stillzeit“   |
| <nebenw>    | Beginn „Nebenwirkung(en)“  |
| <nsg>       | Angaben zu Nebenwirkungen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| <ner>       | Angaben zu Nebenwirkungen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| <ntext>     | Beginn „Text Nebenwirkung(en)“   |
| <ntx>       | Angaben zu Nebenwirkungen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| </ntext>    | Ende „Text Nebenwirkung(en)“   |
| </nebenw>   | Ende „Nebenwirkung(en)“  |
| <wechselw>  | Beginn „Wechselwirkung(en)“  |
| <wsg>       | Angaben zu Wechselwirkungen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| <wer>       | Angaben zu Wechselwirkungen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| <wttext>    | Beginn „Text Wechselwirkung(en)“   |
| <wtx>       | Angaben zu Wechselwirkungen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| </wttext>   | Ende „Text Wechselwirkung(en)“   |
| </wechselw> | Ende „Wechselwirkung(en)“  |
| <toxi>      | Beginn „Intoxikation(en)“  |
| <tsg>       | Angaben zu Intoxikationen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| <ter>       | Angaben zu Intoxikationen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| <ttext>     | Beginn „Text Intoxikation(en)“   |
| <ttx>       | Angaben zu Intoxikationen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen  |
| </ttext>    | Ende „Text Intoxikation(en)“   |
| </toxi>     | Ende „Intoxikation(en)“  |
| <warnh>     | Beginn „Warnhinweis(e)“  |
| <wasg>      | Angaben zu Warnhinweisen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| <waer>      | Angaben zu Warnhinweisen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| <watext>    | Beginn „Text Warnhinweis(e)“   |
| <watx>      | Angaben zu Warnhinweisen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| </watext>   | Ende „Text Warnhinweis(e)“   |
| </warnh>    | Ende „Warnhinweis(e)“  |
| <hinwei>    | Beginn „Hinweis(e)“  |
| <hisg>      | Angaben zu Hinweisen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| <hier>      | Angaben zu Hinweisen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| <hitext>    | Beginn „Text Hinweis(e)“   |
| <hitx>      | Angaben zu Hinweisen, Bedeutung der Felder wie bei Gegenanzeigen   |
| </hitext>   | Ende „Text Hinweis(e)“   |
| </hinwei>   | Ende „Hinweis(e)“  |
| </signatur> | Ende Sammelrubrik „Gegenanzeigen – Hinweise“   |
| <hinweise>  | Beginn Sammelrubrik „Hinweis(e) allgemein“   |



## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|             |  |
|-------------|--|
| <dosi>      | Beginn „Dosierung“   |
| <dos>       | <b>Dosierung</b><br>Enthält Angaben zur Dosierung und Art der Anwendung.   |
| </dosi>     | Ende „Dosierung“   |
| <lag>       | <b>Lagerung</b><br>Enthält die Texte „Lagerungshinweis!“, „Kühlkette!“   |
| <anstalt>   | Beginn „Anstaltspackung“   |
| <apa>       | <b>Anstaltspackung</b><br>Enthält Angaben zu Packungsgrößen ohne Preisangaben. Die Daten sind nicht weiter strukturiert. |
| </anstalt>  | Ende „Anstaltspackung“   |
| <kpa>       | <b>Klinikpackung</b><br>Enthält Angaben zu Packungsgrößen ohne Preisangaben. Die Daten sind nicht weiter strukturiert.   |
| <bgt>       | ROTE LISTE®-Redaktion INTERN   |
| <red>       | ROTE LISTE®-Redaktion INTERN   |
| </hinweise> | Ende Sammelrubrik „Hinweis(e) allgemein“   |

### 2.4.1 Inline-Elemente Präparate

uline  
 kursiv  
 halbfett  
 sortein  
 sortaus  
 tief  
 hoch  
 gross  
 wording-  
 space  
 trennung  
 Kontralndi-  
 ziert  
 Kontralndi-  
 ziertTrim  
 ReaktionsVer-  
 moegen  
 Stengelnd-  
 Stellung  
 StengelndS-  
 tellungTrim  
 Ethanol

### 2.4.2 Sonderzeichen – ROTE LISTE® – Präparate

| XML           | Zeichen | Bedeutung                | Beispiel                                    | Ergebnis              |
|---------------|---------|--------------------------|---|-----------------------|
| &sortaus_anf; |         | Sortierausschluss Anfang | &sortaus_anf;&beta;-&sortaus_end;Rezeptoren |                       |
| &sortaus_end; |         | Sortierausschluss Ende   | &sortaus_anf;&beta;-&sortaus_end;Rezeptoren |                       |
| &sortein_anf; |         | Satzunterdrückung Anfang |   |                       |
| &sortein_end; |         | Satzunterdrückung Ende   |   |                       |
| &alpha;       | α       | alpha                    | &alpha;-Rezeptoren                          | α-Rezeptoren          |
| &alpha_hf;    | α       | alpha halbfett           | &alpha_hf;-Rezeptoren                       | α-Rezeptoren          |
| &beta;        | β       | beta                     | &beta;-Rezeptoren                           | β-Rezeptoren          |
| &beta_hf;     | β       | beta halbfett            | &beta_hf;-Rezeptoren                        | β-Rezeptoren          |
| &delta;       | δ       | delta                    | &delta;-ureidovaleriansäure                 | δ-ureidovaleriansäure |
| &epsilon;     | ε       | epsilon                  | &epsilon;-ureidovaleriansäure               | ε-ureidovaleriansäure |
| &gamma;       | γ       | gamma                    | &gamma;-GT                                  | γ-GT                  |
| &mue;         | μ       | my                       | 200&nbsp;&mue;g                             | 200 μg                |
| &mue_ks;      | μ       | my kursiv                | 200&nbsp;&mue_ks;g                          | 200 μg                |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|            |         |                            |   |                            |
|------------|---------|----------------------------|---|----------------------------|
| &mue_ks;   | μ       | my kursiv                  | 200&nbsp;&mue_ks;g  | 200 μg                     |
| &mue_hf;   | μ       | my halbfett                | 200&nbsp;&mue_hf;g  | 200 μg                     |
| &omega;    | ω       | omega                      | &omega;-acetyllysyl   | ω-acetyllysyl              |
| &Omega;    | Ω       | Omega                      | &Omega;-acetyllysyl   | Ω-acetyllysyl              |
| [          | [       | eckige Klammer auf         | (1 [oder] 2)  | (1 [oder] 2)               |
| ]          | ]       | eckige Klammer zu          | (1 [oder] 2)  | (1 [oder] 2)               |
| (          | (       | runde Klammer auf          | (Text)  | (Text)                     |
| )          | )       | runde Klammer zu           | (Text)  | (Text)                     |
| {          | {       | geschweifte Klammer auf    | {Text}  | {Text}                     |
| }          | }       | geschweifte Klammer zu     | {Text}  | {Text}                     |
| &mdash;    | —       | Gedankenstrich Breite m    | 1&mdash;2   | 1—2                        |
| &ndash;    | –       | Gedankenstrich Breite n    | 1&ndash;2   | 1–2                        |
| &dau;      | „       | doppelte Anführung unten   | &dau;Text&dao;  | „Text“                     |
| &dao;      | “       | doppelte Anführung oben    | &dao;Text&dau;  | „Text“                     |
| &sect;     | §       | Paragraph                  | &sect;&nbsp;&sect;20  | § 20                       |
| &schraeg;  | /       | Schrägstrich               | Kade&schraeg;Besins – Schrägstrich ist Bestandteil des Namens | Kade/Besins                |
| &amp;      | &       | et-Zeichen                 | Meier &amp; Schulze   | Meier & Schulze            |
| &nbsp;     |         | Fester Wortzwischenraum    | 12103&nbsp;&nbsp;Berlin                                       | 12103 Berlin               |
| &tief_a;   |         | Index Anfang               | H&tief_a;2&tief_e;O   |                            |
| &tief_e;   |         | Index Ende                 | H&tief_e;2&tief_a;O   |                            |
| XML        | Zeichen | Bedeutung                  | Beispiel  | Ergebnis                   |
| &hoch_a;   |         | Exponent Anfang            | 550&nbsp;&mg/m&hoch_a;2&hoch_e; i.v.                          | 550 mg/m <sup>2</sup> i.v. |
| &hoch_e    |         | Exponent Ende              | 550&nbsp;&mg/m&hoch_a;2&hoch_e; i.v.                          | 550 mg/m <sup>2</sup> i.v. |
| &times;    | ×       | Mal-Zeichen                | 1&nbsp;&times;&nbsp;&nbsp;1                                   | 1 × 1                      |
| &para;     | ¶       | Absatz                     | Text¶   | Absatz                     |
| &deg;      | °       | Grad-Zeichen               | 200&deg;&nbsp;&nbsp;C   | 200° C                     |
| &plusmn;   | ±       | Plusminus-Zeichen          | (&plusmn;)-1-sec  | (±) -1-sec                 |
| &reg;      | ®       | Registriermarke-Zeichen    | Firma&reg;  | Firma®                     |
| &permil;   | ‰       | Promille-Zeichen           | 2&nbsp;&permil;   | 2 ‰                        |
| &le;       |         | kleiner oder gleich        | &le;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &ge;       |         | größer oder gleich         | &ge;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &gt;       |         | größer als                 | &gt;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &lt;       |         | kleiner als                | &lt;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &less;     |         | kleiner                    | &less;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &entspr;   |         | entspricht                 | 1&nbsp;&cm &entspr; 500&nbsp;&kg                              |                            |
| &kon;      |         | kongurent; deckungs-gleich | &kon;&nbsp;&nbsp;10   |                            |
| &ca;       |         | ungefähr; etwa gleich      | &ca;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &sim;      |         | ähnlich                    | &sim;&nbsp;&nbsp;10   |                            |
| &nsim;     |         | unähnlich                  | &nsim;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &durchm;   |         | Durchmesser                | &durchm;&nbsp;&nbsp;10  |                            |
| &rarr;     |         | Pfeil rechts               | A &rarr; B  |                            |
| &uarr;     |         | Pfeil oben                 | A &uarr; B  |                            |
| &darr;     |         | Pfeil unten                | A &darr; B  |                            |
| &exp_min;  |         | hochstehendes Minus        | Cl&exp_min;exp_min;   |                            |
| &exp_plus; |         | hochstehendes Plus         | Na&exp_plus;  |                            |
| &middot;   |         | Mittelstehender Punkt      | Text &middot; Text  | Text Text                  |
| &frac11;   | 1 / 1   | ein Eintel                 | &frac11;&nbsp;&nbsp;Flasche                                   | 1 / 1 Flasche              |
| &frac12;   | 1 / 2   | ein Halb                   | &frac12;&nbsp;&nbsp;Liter                                     | 1 1 / 2 Liter              |
| &frac13;   | 1 / 3   | ein Drittel                | &frac13;&nbsp;&nbsp;Liter                                     | 1 1 / 3 Liter              |
| &frac14;   | 1 / 4   | ein Viertel                | &frac14;&nbsp;&nbsp;Liter                                     | 1 1 / 4 Liter              |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|                    |         |   |                                 |                     |
|--------------------|---------|---|---------------------------------|---------------------|
| &frac23;           | 2 / 3   | zwei Drittel  | &frac23;&nbsp;Liter             | 1 2 / 3 Liter       |
| &frac16;           | 1 / 6   | ein Sechstel  | &frac16;&nbsp;Liter             | 1 1 / 6 Liter       |
| &frac34;           | 3 / 4   | drei Viertel  | &frac34;&nbsp;Liter             | 1 3 / 4 Liter       |
| XML                | Zeichen | Bedeutung   | Beispiel                        | Ergebnis            |
| &frac18;           | 1 / 8   | ein Achtel  | &frac18;&nbsp;Liter             | 1 1 / 8 Liter       |
| &frac15;           | 1 / 5   | ein Fünftel   | &frac15;&nbsp;Liter             | 1 1 / 5 Liter       |
| &frac110;          | 1 / 10  | ein Zehntel   | &frac110;&nbsp;Liter            | 1 1 / 10 Liter      |
| &frac210;          | 2 / 10  | zwei Zehntel  | &frac210;&nbsp;Liter            | 1 2 / 10 Liter      |
| &frac116;          | 1 / 16  | ein Sechzehntel   | &frac116;&nbsp;Liter            | 1 1 / 16 Liter      |
| &agrave;           | à       | aAkzent grave   | &agrave;                        | à                   |
| &eacute;           | é       | eAkzent acute   | &eacute;                        | é                   |
| &egrave;           | è       | eAkzent grave   | &egrave;                        | è                   |
| &ccedil;           | ç       | cAkzent cedille   | &ccedil;                        | ç                   |
| &iuml;             | ï       | iAkzent trema   | &iuml;                          | ï                   |
| &pipe;             |         | Senkrechte Linie  | B&pipe;Braun                    | B Braun             |
| &Eoline;           |         | E mit Strich oben   | &Eoline;thrane                  |                     |
| &Moline;           |         | M mit Strich oben   | MG &Moline;&sub;w&sube;:        |                     |
| &aoline;           |         | a mit Strich oben   | Cor suis D8 &aoline;&aoline;    |                     |
| &moline;           |         | m mit Strich oben   | Tro&moline;cardin               |                     |
| &rsquo;            | '       | einfache Abführung rechts                                 | ,Text&rsquo;                    | ,Text'              |
| &gtr;              |         | gewollte Trennstelle                                      | Herz&gtr;insuf&gtr;fi&gtr;zienz | Herz-insuf-fi-zienz |
| &uline_a;          |         | Unterstreichung Anfang                                    | 1 &uline_a;oder&uline_e; 2      |                     |
| &uline_e;          |         | Unterstreichung Ende                                      | 1 &uline_a;oder&uline_e; 2      |                     |
| &K;                |         | Kursivschaltung   | heute &K;&und&N; morgen         |                     |
| &N;                |         | Normalschaltung   | heute &K;&und&N; morgen         |                     |
| &ty_kurs_zw;       |         | Kursivschaltung; Wortzwischenraum 11 Punkt                |                                 |                     |
| &ty_Reakt;         |         | „Reaktionsvermögen!“; 7 Punkt Grundschrift                |                                 |                     |
| &ty_Ethanol;       |         | „Enth. Ethanol!“; 7 Punkt Grundschrift                    |                                 |                     |
| &ty_FS;            |         | „<Fachinfo-Service>“; 7 Punkt Grundschrift                |                                 |                     |
| &DAF_N_O_TRENNUNG; |         | 7,5 Punkt mager mit Trennungsunterdrückung                |                                 |                     |
| &DAF_F_O_TRENNUNG; |         | 8,5 Punkt halbfetter Darreichungsname                     |                                 |                     |
| &N;                |         | 7 Punkt Grundschrift                                      |                                 |                     |
| &ty_siehe;         |         | „s.“; 7 Punkt Grundschrift                                |                                 |                     |
| &HFK;              |         | halbfett kursiv Anfang                                    |                                 |                     |
| &ty_abs_rb;        |         | Absatz rechtsbündig                                       |                                 |                     |
| &ty_indst;         |         | „Strenge Ind.-stellung“; 7 Punkt Grundschrift             |                                 |                     |
| &ty_kontra;        |         | „Kontraind.“; 7 Punkt Grundschrift                        |                                 |                     |
| &ty_kontra-trim;   |         | „Kontraind. i. 1. Trim.“; 7 Punkt Grundschrift            |                                 |                     |
| &ty_indust-trim;   |         | „Strenge Ind.-stellung i. 1. Trim.“; 7 Punkt Grundschrift |                                 |                     |
| &infin;            |         | unendlich   |                                 | ∞                   |

### 2.5 Hinweise zur Gruppierung von Feldern für die Darstellung in Anlehnung an die Buchausgabe der ROTE LISTE®

Nachfolgend werden zu einigen Feldgruppen innerhalb der Präparatedaten Hinweise für die Zusammenstellung der Felder zu größeren textlichen Einheiten gegeben. Sie orientieren sich an der Darstellung der Daten in der ROTE LISTE®.

#### Preissätze

Enthält Packungsgrößen, Mengenangaben und Normpackungsgrößen.

#### Zusammensetzung

Im Normalfall wird die Zusammensetzung von der Zeichenfolge „Zus.: “, gefolgt von dem Inhalt des Feldes <zus> und der Zeichenfolge „enth.: “, eingeleitet.

Beispiel:

<zus> 1 Fl. Saft (100 ml/200 ml) grün</zus>

Zus.: 1 Fl. Saft (100 ml/200 ml) grün enth.:

Sonderfälle:

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

Enthält das Feld zus ein „\*“, wird nur die Zeichenfolge „Zus.:“ ausgegeben. In diesem Fall folgt auf das Feld „zus“ das Feld „erl“. Ist der Inhalt von „zus“ ein Strich („-“), ist dieses nur eine Kennzeichnung, dass eine Zusammensetzung beginnt, ausgegeben wird aber der Inhalt des nachfolgenden Feldes <erl>, ohne dass die Zeichenfolge „Zus.:“ ausgegeben wird. Zusammenfassung der drei möglichen Varianten:

Beispiele:

<zus> 1 Fl. Saft (100 ml/200 ml) grün</zus>

Zus.: 1 Fl. Saft (100 ml/200 ml) grün enth.:

<zus>\*</zus> <erl> 1 IUP besteht aus einem annähernd T-förmigen Kunststoffkörper, der mit Bariumsulfat versetzt ist.</erl>

Zus.: 1 IUP besteht aus einem annähernd T-förmigen Kunststoffkörper, der mit Bariumsulfatversetzt ist.

<zus></zus> <erl>Indikation, Zusammensetzung, Dosierung u. Preise für Sonderanfertigungen s. Firmenliteratur</erl>

Indikation, Zusammensetzung, Dosierung u. Preise für Sonderanfertigungen s. Firmenliteratur.

Die nun folgenden Felder für Stoffbezeichnungen, wie awb und mpb, oder andere Felder, wie esp (s.Tab. 2.6), werden mit den ggf. vorhandenen Mengen ausgegeben. Die Trennzeichen zwischen den einzelnen Stoffen können den Tabellen unten 2.6 entnommen werden. Gelesen werden die Tabellen von links.

Beispiel:

Aktueller Stoff:awb

Neuer Stoff:gis

Trennzeichen:"("

Folgt auf die oben genannten Stoffe das Feld hei, hst oder sam, wird der aktuelle Absatz abgeschlossen. War der letzte Stoff gis oder esp, wird die Zeichenfolge „.“ angehängt, in allen anderen Fällen ein Punkt.

Dem neuen Absatz wird die Zeichenfolge „Sonst. Bestandteile:“ vorangestellt und die nun folgenden Stoffe wie oben ausgegeben und abgeschlossen.

### Kohlenhydrate

Beim erstmaligen Auftreten des Feldes koh wird diesem die Zeichenfolge „KH:“ vorangestellt und das Feld <koh> ausgegeben. Alle weiteren Felder <koh> werden durch die Zeichenfolge „.“ getrennt. Nach dem letzten Feld <koh> wird ein Punkt ausgegeben.

Bei allen Zusammensetzungsangaben ist es notwendig, nach der Zusammenstellung bzw. Verkettung der Angaben zu prüfen, ob durch die Ergänzung von Trennern, wie „.“ oder „.“ Verdoppelungen von Interpunktionszeichen aufgetreten sind, da die Felder selbst gelegentlich bereits Trenner enthalten.

### Anwendung

Dem ersten Feld anw wird die Zeichenfolge „Anw.“ vorangestellt. Alle weiteren Felder anw werden mit einem Zwischenraum angefügt. Hinter dem letzten Feld anw wird ein Punkt ausgegeben.

### Signaturen

Beim ersten Auftreten eines Signaturfeldes (gsg, asg, swsg, stsg, swstsg, nsg, wsg, tsg, wasg, hisg) oder eines Textfeldes (gtx, atx, swtx, sttx, swsttx, ntx, wtx, ttx, watx, hitx) wird der entsprechende Einleitungstext, wie „Gegenanz.“, „Anw.-beschränk.“, „Stillz.“, „Schwang.“, „Schwang./Stillz.“, „Nebenw.“, „Wechselw.“, „Tox.“, „Warnhinw.“ oder „Hinw.“ erzeugt.

Enthält eine Signatur Erläuterungstext, wird dieser mit einem Zwischenraum angefügt, mehrfach auftretende Felder Signatur und Erläuterung bzw. nur das Feld Signatur werden durch Komma getrennt. Mehrfach auftretende Textfelder werden mit einem Zwischenraum aneinander gefügt, abgeschlossen werden Texte mit einem Punkt.

### Dosierung, Lagerung, Klinikpackung und Anstaltspackung

Diese Felder werden mit dem entsprechenden Einleitungstext ausgegeben, bei mehrfachem Auftreten mit einem Zwischenraum getrennt und mit Punkt abgeschlossen.

## 2.6 ROTE LISTE®: Zulässige Trennzeichen bei der Zusammensetzung (Zus.)

|          | awb/mpb= | esp=         | ein=  | erl=  | gis= | azm=                  | gisg= |
|----------|----------|--------------|-------|-------|------|-----------------------|-------|
| awb/mpb= | >, <     | > (entspr. < | >, <  | > <   | > (< | > – Auszugsmittel: <  | >. <  |
| esp=     | >), <    | >, <         | >), < | >), < |      | >) – Auszugsmittel: < |       |
| ein=     | > <      | > (entspr. < | >, <  | > <   | > (< |                       |       |
| erl=     | >, <     | > (entspr. < | >, <  | >, <  | > (< | > – Auszugsmittel: <  | >. <  |
| gis=     | >), <    |              | >), < | >), < | >, < | >) – Auszugsmittel: < |       |
| azm=     | >, <     | > (entspr. < | >, <  | > <   | > (< | >, <                  | >. <  |
| gisg=    | >. <     |              | >. <  | >. <  |      | . Auszugsmittel:      |       |

Kombination nicht zulässig

Zulässige Trennzeichen bei „Sonstige Bestandteile“:

|      | ein= | sam= | hst= | erl= | esp=       |
|------|------|------|------|------|------------|
| hei= | > <  | > <  | > <  | > <  | >(entspr.< |
| ein= | > <  | > <  | > <  | > <  | >(entspr.< |
| sam= | >, < | >, < | >, < | > <  | >(entspr.< |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|      |      |      |      |      |            |
|------|------|------|------|------|------------|
| hst= | >, < | >, < | >, < | > <  | >(entspr.< |
| erl= | >, < | >, < | >, < | >, < | >(entspr.< |
| esp= | >><  | >><  | >><  | >><  | >, <       |

### 3. Logische Datenstruktur weiterer Dateien der ROTE LISTE®

Die nachfolgende Beschreibung betrifft Dateien, die zusätzlich zu den Präparatedaten für die Herstellung der Buchausgabe der ROTE LISTE® benötigt werden. Sie werden vermutlich nicht für alle Anwendungsfälle nötig sein, können aber bei komplexeren Informationssystemen nützliche und sinnvolle Zusatzinformationen liefern. Dies betrifft vor allem die Texte zu den Signaturen (s. 3.3).

#### 3.1 Gliederungsdatei

Die Gliederungsdatei enthält die Daten, aus denen im Präparateteil der ROTE LISTE® die Hauptgruppenüberschriften und innerhalb einer Hauptgruppe die Zwischenüberschriften erzeugt werden.

Feldname      Feldinhalt

|       |  |
|-------|--|
| ghgl  | Hauptgruppennummer   |
| gtxt  | Text Hauptgruppe   |
| gztz  | Zusatztext Hauptgruppe   |
| gver  | Verweis auf die Nummer einer anderen Hauptgruppe                     |
| gthy  | Typographische Steuerung (Einzug, Schriftgröße usw.)                 |
| gugr  | Untergruppe ghgl u. gugr entsprechen dem Feld hgl der Präparatedatei |
| gugtx | Text Untergruppe   |
| gugtz | Zusatztext Untergruppe   |

##### 3.1.1 Inline-Elemente Gliederungsdatei

uline  
kursiv  
halbfett  
sortein  
sortaus  
tief  
hoch  
gross  
wording-  
space

##### 3.1.2 Sonderzeichen – ROTE LISTE® – Gliederungsdatei

| XML           | Zeichen | Bedeutung                   | Beispiel                            | Ergebnis        |
|---------------|---------|-----------------------------|-------------------------------------|-----------------|
| &sortaus_anf; |         | Sortierausschluss<br>Anfang |                                     |                 |
| &sortaus_end; |         | Sortierausschluss<br>Ende   |                                     |                 |
| &sortein_anf; |         | Satzunterdrückung<br>Anfang |                                     |                 |
| &sortein_end; |         | Satzunterdrückung<br>Ende   |                                     |                 |
| &ndash;       | –       | Gedankenstrich<br>Breite n  | 1&ndash;2                           | 1–2             |
| &sect;        | §       | Paragraph                   | siehe &sect;&nbsp;1                 | siehe § 1       |
| &para;        | ¶       | Absatz                      | Text¶                               | Absatz          |
| &dau;         | „       | doppelte Anführung<br>unten | &dau;Text&dao;                      | „Text“          |
| &dao;         | “       | doppelte Anführung<br>oben  | &dau;Text&dao;                      | „Text“          |
| %             | %       | Prozent                     | 10%                                 | 10%             |
| &amp;         | &       | et-Zeichen                  | Meier & Schulze                     | Meier & Schulze |
| &tief_a;      |         | Index Anfang                | H&tief_a;2&tief_e;O                 |                 |
| &tief_e;      |         | Index Ende                  | H&tief_a;2&tief_e;O                 |                 |
| &hoch_a;      |         | Exponent Anfang             | 550&nbsp;mg/m&hoch_a;2&hoch_e; i.v. |                 |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

| XML            | Zeichen | Bedeutung                          | Beispiel                            | Ergebnis     |
|----------------|---------|------------------------------------|-------------------------------------|--------------|
| &hoch_e;       |         | Exponent Ende                      | 550&nbsp;mg/m&hoch_a;2&hoch_e; i.v. |              |
| &alpha;        | α       | alpha                              | &alpha;-Rezeptoren                  | α-Rezeptoren |
| &beta;         | β       | beta                               | &beta;-Rezeptoren                   | β-Rezeptoren |
| &nbsp;         |         | Fester Wortzwischenraum            | 12103&nbsp;Berlin                   | 12103 Berlin |
| &ge;           | ≥       | größer gleich                      | &ge;&nbsp;7,5                       | ≥ 7,5        |
| &gt;           | >       | größer als                         | &gt;&nbsp;10                        | > 10         |
| &lt;           | <       | kleiner als                        | &bdqroi;Text&dqroi;                 | < 10         |
| &exp_plus;     |         | Plus hochstehend                   | Na&exp_plus;                        |              |
| &ty_kurs;      |         | Kursivschaltung                    | heute &ty_kurs;und&ty_norm; morgen  |              |
| &ty_norm;      |         | Normalschaltung                    | heute &ty_kurs;und&ty_norm; morgen  |              |
| &ty_elerz;     |         | Einzüge aufheben; Absatz           |                                     |              |
| &ty_trenn_ein; |         | Trennungen erlauben                |                                     |              |
| &ty_kol_anf;   |         | Textauswahl Kolummentitel – Anfang |                                     |              |
| &ty_kol_end;   |         | Textauswahl Kolummentitel – Ende   |                                     |              |
| &gtr;          |         | gewollte Trennstelle               |                                     |              |

### 3.2 ROTE LISTE®: Stoffdatei

Da die Schreibweise der Stoffe lt. Zulassung in der Präparatedatei der ROTE LISTE® sehr unterschiedlich ist, wurde mit der hier beschriebenen Datei die Möglichkeit geschaffen, über den Stoffcode, der sowohl in der Präparatedatei als auch in der Stoffdatei enthalten ist, diesen Stoffen eine gängige Kurzbezeichnung, i. d. R. INN/INNv-Bezeichnung, zuzuordnen.

| Feldname    | Feldinhalt  |
|-------------|---|
| scod        | Stoffcode   |
| skb         | Stoff-Kurzbezeichnung bzw. Verweis-links (Normstoffname)                |
| styp        | Stofftyp (I, V, S, N, VW)   |
| sart        | Stoffart (z. B. DAB, Ph.Eur.)   |
| senr        | E-Nummer  |
| senam       | E-Nummer-Name (Name gemäß Zusatzstoffzulassungs- bzw. -verkehrsordnung) |
| sche        | Chemische Bezeichnung des Stoffes (i. d. R. IUPAC-Bez.)                 |
| skl         | Stoffklasse (A, B, C)   |
| sinda       | Indikation u./od. Stoffgruppe für awb-Stoffe                            |
| sindmp      | Indikation u./od. Stoffgruppe für Bestandteile von Medizinprodukten     |
| sindh       | Indikation u./od. Stoffgruppe für sonstige Bestandteile                 |
| ssig        | Signatur(en) (für Blaue Seiten Register)                                |
| stxt        | Hinweistext(Stoff)  |
| shwz        | Halbwertszeit beim Menschen in Stunden                                  |
| shd         | Hämodialyse (JA/(JA)/NEIN)  |
| shp         | Hämoperfusion (JA/(JA)/NEIN)  |
| sortiername | Name zur Sortierung der Stoffkurzbezeichnung                            |
| sverr       | Verweis (rechts)  |

#### 3.2.1 Inline-Elemente Stoffdatei

uline  
kursiv  
halbfett  
sortein  
sortaus  
tief  
hoch

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

gross  
wording-space  
br

### 3.2.2 Sonderzeichen – ROTE LISTE® – Stoffdatei

| XML           | Zeichen | Bedeutung                       | Beispiel  | Ergebnis                    |
|---------------|---------|---------------------------------|---|-----------------------------|
| &sortaus_anf; |         | Sortierausschluss<br>Anfang     | &sortaus_anf;&beta;-&sortaus_end;Acetyldigoxin          |                             |
| &sortaus_end; |         | Sortierausschluss<br>Ende       | &sortaus_anf;&beta;-&sortaus_end;Acetyldigoxin          |                             |
| &sortein_anf; |         | Satzunterdrü-<br>ckung Anfang   |   |                             |
| &sortein_end; |         | Satzunterdrü-<br>ckung Ende     |   |                             |
| &hoch_a;      |         | Exponent Anfang                 | &hoch_a;224&hoch_e;Ra                                   |                             |
| &hoch_e;      |         | Exponent Ende                   | &hoch_a;224&hoch_e;Ra                                   |                             |
| &tief_a;      |         | Index Anfang                    | H&tief_a;2&tief_e;O                                     |                             |
| &tief_e;      |         | Index Ende                      | H&tief_a;2&tief_e;O                                     |                             |
| &alpha;       | α       | alpha                           | &alpha;2-Globulin                                       | α2-Globulin                 |
| &beta;        | β       | beta                            | &beta;-Acetyldigoxin                                    | β-Acetyldigoxin             |
| &delta;       | δ       | delta                           | &delta;-ureidovaleriansäure                             | δ-ureidovalerian-<br>säure  |
| &gamma;       | γ       | gamma                           | &gamma;-chain   | γ-chain                     |
| &mue;         | μ       | my                              | 200&nbsp;&mue;g   | 200 μg                      |
| &kappa;       | κ       | kappa                           | p7e3v&tief_a;&kappa;&tief_e;hC                          |                             |
| &Delta;       | Δ       | Delta                           | &Delta;-ureidovaleriansäure                             | Δ-ureidovalerian-<br>säure  |
| &lambda;      | λ       | lambda                          | Human clone &lambda;HVII2463                            | Human clone<br>λHVII2463    |
| &eta;         | ε       | eta                             | &eta;-caroten   | ε-caroten                   |
| &psi;         | ψ       | psi                             | Diapo-&psi;;&psi;-carotinsäure                          | Diapo-ψ,ψ-caro-<br>tinsäure |
| &omega;       | ω       | omega                           | &omega;-acetyllysyl                                     | ω-acetyllysyl               |
| {             | {       | Geschweifte<br>Klammer auf      | &gklamma;1[2(3)]&gklammz;                               | {1[2(3)]}                   |
| }             | }       | Geschweifte<br>Klammer zu       | &gklamma;1[2(3)]&gklammz;                               | {1[2(3)]}                   |
| &kap_anf;     |         | Kapitalchen<br>Anfang           | 3&beta;-k;-[4-O-Acetyl-&beta;-k;-&kap_anf;D&kap_end;-di | 3β-[4-O-Acetyl-β-<br>D-di   |
| &kap_end;     |         | Kapitalchen Ende                | 3&beta;-k;-[4-O-Acetyl-&beta;-k;-&kap_anf;D&kap_end;-di | 3β-[4-O-Acetyl-β-<br>D-di   |
| &nbsp;        |         | Fester Wortzwi-<br>schenraum    | 12103&nbsp;Berlin                                       | 12103 Berlin                |
| &plusmn;      | ±       | Plusminus-Zeichen               | (&plusmn;)-1-sec  | (±)-1-sec                   |
| &deg;         | °       | Grad-Zeichen                    | 200&deg;&nbsp;C   | 200 ° C                     |
| &gt;          | >       | größer                          | &gt;&nbsp;10  | > 10                        |
| &rarr;        |         | Pfeil rechts                    | A &rarr; B  |                             |
| &lt;          | <       | kleiner                         | &lt;&nbsp;10  | < 10                        |
| &eacute;      | é       | Akzent acute                    | Angurat&eacute;   | Anguraté                    |
| &ndash;       | –       | Gedankenstrich<br>kurz Breite n | 1&ndash;2   | 1–2                         |
| &mdash;       | —       | Gedankenstrich<br>lang Breite m | 1&mdash;2   | 1—2                         |
| &amp;         | &       | et-Zeichen                      | Meier & Schulze   | Meier & Schulze             |
| &para;        | ¶       | Absatz                          | Text¶   | Absatz                      |
| &gtr;         |         | gewollte Trenn-<br>stelle       | Herz&gtr;insuf&gtr;fi&gtr;zienz                         | Herz-insuf-fi-zienz         |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

### 3.3 Gegenanzeigen, Anwendungsbeschränkungen, Nebenwirkungen, Wechselwirkungen, Überdosierung, Intoxikationen, Warnhinweise und Hinweise

Die Datei enthält die Daten für das Signaturverzeichnis (s. Kapitel „Signaturverzeichnis“ – Orangefarbene Seiten der Buchausgabe).

| Feldname    | Feldinhalt                                |
|-------------|---|
| sig         | Signatur                                  |
| sigsto      | Stoff                                     |
| verweis     | Verweistext                               |
| sigtree     | INTERN                                    |
| bel         | INTERN                                    |
| sigbearb    | INTERN                                    |
| sigkor      | INTERN                                    |
| sortiername | Name zur Sortierung der Signatur <sign>   |
| ueb         | Überschrift                               |
| typ         | Überschriftentyp                          |
| sigztx      | Zusatztext Stoff                          |
| sigmon      | Hinweis auf Monographien                  |
| txb         | Textblock                                 |
| satx        | Text Anwendungsbeschränkung               |
| sanb        | Buchstabe vor Text Anwendungsbeschränkung |
| sgtx        | Text Gegenanzeige                         |
| sgeg        | Buchstabe vor Text Gegenanzeige           |
| sswtx       | Text Schwangerschaft                      |
| sswt        | Buchstabe vor Schwangerschaft             |
| ssttx       | Text Stillzeit                            |
| ssti        | Buchstabe vor Stillzeit                   |
| sntx        | Text Nebenwirkung                         |
| sneb        | Buchstabe vor Nebenwirkung                |
| txl         | Text Organsysteme                         |
| swtx        | Text Wechselwirkung                       |
| swew        | Buchstabe Wechselwirkung                  |
| sitx        | Text Intoxikation                         |
| sigther     | Therapie-Text                             |
| sigbesm     | Besondere Möglichkeiten-Text              |
| sigcave     | Cave-Text                                 |
| swatx       | Text Warnhinweis                          |
| swar        | Buchstabe vor Text Warnhinweis            |
| shitx       | Text Hinweis                              |
| shin        | Buchstabe vor Text Hinweis                |

Die Signatur „B 5 Barbiturate, Primidon“ verweist in den Feldern <sitx> und <sigther> auf zwei Tabellen. Diese sind als separate Dateien:

Kriterien\_der\_Einstufung\_von\_Schlafmittelvergiftungen.pdf

und

Stufenweise\_Therapie\_der\_Schlafmittelvergiftungen.pdf

beigefügt.

#### 3.3.1 Inline-Elemente Signaturdatei

uline  
kursiv  
halbfett  
sortein  
sortaus  
tief  
hoch  
gross  
wording-  
space



## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

liste  
hinweis

### 3.3.2 Sonderzeichen – ROTE LISTE® – Signaturdatei

| XML           | Zeichen | Bedeutung  | Beispiel                            | Ergebnis        |
|---------------|---------|--|-------------------------------------|-----------------|
| &sortaus_anf; |         | Sortierausschluss<br>Anfang  |                                     |                 |
| &sortaus_end; |         | Sortierausschluss<br>Ende  |                                     |                 |
| &sortein_anf; |         | Satzunterdrü-<br>ckung Anfang  |                                     |                 |
| &sortein_end; |         | Satzunterdrü-<br>ckung Ende  |                                     |                 |
| [             | [       | eckige Klammer<br>auf  | (1 [oder] 2)                        | (1 [oder] 2)    |
| ]             | ]       | eckige Klammer<br>zu   | (1 [oder] 2)                        | (1 [oder] 2)    |
| &mdash;       | —       | Gedankenstrich<br>Breite m   | 1&mdash;2                           | 1—2             |
| &ndash;       | -       | Gedankenstrich<br>Breite n   | 1&ndash;2                           | 1-2             |
| &dau;         | „       | doppelte Anföh-<br>rung unten  | &dau;Text&dao;                      | „Text“          |
| &dao;         | “       | doppelte Anföh-<br>rung oben   | &dau;Text&dao;                      | „Text“          |
| %             | %       | Prozent  | 10 %                                | 10 %            |
| &amp;         | &       | et-Zeichen   | Meier & Schulze                     | Meier & Schulze |
| &nbsp;        |         | Fester Wortzwi-<br>schenraum   | 12103&nbsp;Berlin                   | 12103 Berlin    |
| &tief_a;      |         | Index Anfang   | H&tief_a;2&tief_e;O                 |                 |
| &tief_e;      |         | Index Ende   | H&tief_a;2&tief_e;O                 |                 |
| &hoch_a;      |         | Exponent Anfang  | 550&nbsp;mg/m&hoch_a;2&hoch_e; i.v. |                 |
| &hoch_e;      |         | Exponent Ende  | 550&nbsp;mg/m&hoch_a;2&hoch_e; i.v. |                 |
| &eacute;      | é       | Akzent acut  | Angurat&eacute;                     | Anguraté        |
| &alpha;       | α       | alpha  | &alpha;-Rezeptoren                  | α-Rezeptoren    |
| &alpha_hf;    | α       | alpha (halbfett)   | &alpha_hf;-Rezeptoren               | α-Rezeptoren    |
| &beta;        | β       | beta   | &beta;-Rezeptoren                   | β-Rezeptoren    |
| &gamma;       | γ       | gamma  | &gamma;-GT                          | γ-GT            |
| &mue;         | μ       | my   | 200&nbsp;μg                         | 200 μg          |
| &times;       | ×       | Mal-Zeichen  | 1&nbsp;×&nbsp;1                     | 1 × 1           |
| &para;        | ¶       | Absatz   | Text¶                               | Absatz          |
| &soft;        |         | soft return  | Text¶                               | Zeilenende      |
| &le;          | ≤       | kleiner gleich   | &le;&nbsp;10                        | ≤ 10            |
| &gt;          | >       | größer als   | &gt;&nbsp;10                        | > 10            |
| &lt;          | <       | kleiner als  | &lt;&nbsp;10                        | < 10            |
| &reg;         | ®       | Registriermarke-<br>Zeichen  | Firma&reg;                          | Firma®          |
| &permil;      | ‰       | Promille-Zeichen   | 2&nbsp;‰                            | 2 ‰             |
| &ty_kurs;     |         | Kursivschaltung  | heute &ty_kurs;und&ty_norm; morgen  |                 |
| &ty_hf;       |         | Halbfettschaltung  | heute &ty_hf;und&ty_norm; morgen    |                 |
| &ty_norm;     |         | Normalschaltung  | heute &ty_hf;und&ty_norm; morgen    |                 |
| &ty_gsvs3;    |         | Grundschrift; Vor-<br>schub 3 Punkt(-<br>nach Überschrift<br>hf. im Textblock) |                                     |                 |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

| XML          | Zeichen | Bedeutung  | Beispiel | Ergebnis |
|--------------|---------|--|----------|----------|
| &ty_gsdz1;   |         | Grundschrift;<br>Durchschuss Zeile<br>1 Punkt              |          |          |
| &ty_gs_gesp; |         | Grundschrift<br>gesperrt                                   |          |          |
| &ty_lu4;     |         | Unterstreichung<br>(Linie unten 0,5<br>Punkt)              |          |          |
| &ty_vs4;     |         | Vorschub 4 Punkt   |          |          |
| &ty_ensp;    |         | Blindsatz Ziffer   |          |          |
| &ty_uebhfv8; |         | Überschrift halb-<br>fett (Textblock); 8<br>Punkt Vorschub |          |          |
| &ty_middot;  |         | Fetter Punkt mit<br>Einzug                                 |          |          |
| &ty_vs2;     |         | Vorschub 2 Punkt   |          |          |

### 3.4 Firmendaten

Die Firmendatei enthält die Daten, aus denen für die ROTE LISTE® Buchausgabe bzw. Internet-Version das Firmenregister erzeugt wird.

| Feldname    | Feldinhalt                                    |
|-------------|---|
| ffkb        | Firmenkurzbezeichnung                         |
| ffir        | Firmenname                                    |
| fstr        | Straße  |
| fplz        | Postleitzahl (Straße)                         |
| fort        | Ort (Straße)                                  |
| fpfa        | Postfach                                      |
| fpfl        | Postleitzahl (Postfach)                       |
| fpfo        | Ort (Postfach)                                |
| fvow        | Vorwahl (Telefon)                             |
| ftel        | Telefonnummer                                 |
| ffax        | Telefax                                       |
| fema        | E-Mail-Adresse                                |
| fwww        | Internet-Adresse                              |
| fhiw        | Hinweise nach Firmentext                      |
| fnot        | 24-Stunden-Telefondienst für Notfälle         |
| fver        | Verweise Firmenkurzbezeichnung                |
| sortiername | Name zur Sortierung der Firmenkurzbezeichnung |

#### 3.4.1 Inline-Elemente Firmendatei

uline  
kursiv  
halbfett  
sortein  
sortaus  
tief  
hoch  
gross  
wording-  
space

#### 3.4.2 Sonderzeichen – ROTE LISTE® – Firmendatei

| XML           | Zeichen | Bedeutung                   | Beispiel | Ergebnis |
|---------------|---------|-----------------------------|----------|----------|
| &sortaus_anf; |         | Sortierausschluss<br>Anfang |          |          |
| &sortaus_end; |         | Sortierausschluss<br>Ende   |          |          |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

| XML           | Zeichen | Bedeutung                   | Beispiel  | Ergebnis           |
|---------------|---------|-----------------------------|---|--------------------|
| &sortein_anf; |         | Satzunterdrückung Anfang    |   |                    |
| &sortein_end; |         | Satzunterdrückung Ende      |   |                    |
| &pipe;        |         | Senkrechte Linie            | B&pipe;Braun  | B Braun            |
| &mdash;       | —       | Gedankenstrich<br>Breite m  | 1&mdash;2   | 1—2                |
| &middot;      |         | Mittelstehender Punkt       | Text &middot; Text  | Text · Text        |
| &para;        | ¶       | Absatz                      | Text¶   | Absatz             |
| &aacute;      | á       | Akzent acute                | Dial&ntilde;i&ccaron;n&aacute; cesta 5                        | Dialñićuná cesta 5 |
| &eacute;      | é       | Akzent acute                | &eacute; ;  | é                  |
| &ccedil;      | ç       | Akzent cedille              | &ccedil; ;  | ç                  |
| &ntilde;      | ñ       | Akzent tilde                | Dial&ntilde;i&ccaron;n&aacute; cesta 5                        | Dialñićuná cesta 5 |
| &ccaron;      |         | Akzent caron<br>(Hatschek)  | Dial&ntilde;i&ccaron;n&aacute; cesta 5                        |                    |
| &Scaron;      |         | Akzent caron<br>(Hatschek)  | &Scaron;marje&scaron;ka cesta 6                               |                    |
| &scaron;      |         | Akzent caron<br>(Hatschek)  | &scaron;marje&scaron;ka cesta 6                               |                    |
| &reg;         | ®       | Registriermarke-<br>Zeichen | Firma&reg; ;  | Firma®             |
| &schraeg;     | /       | Schrägstrich                | Kade&schraeg;Besins – Schrägstrich ist Bestandteil des Namens | Kade/Besins        |
| &amp;         | &       | et-Zeichen                  | Meier & Schulze   | Meier & Schulze    |
| &nbsp;        |         | Fester Wortzwischenraum     | 12103&nbsp;Berlin   | 12103 Berlin       |

### 3.5 Stichwortdaten

Die Stichwortdatei enthält die Daten für das Stichwortverzeichnis der ROTE LISTE® (Gelbe Seiten).

Feldname    Feldinhalt

|        |                               |
|--------|-------------------------------|
| uestwo | Stichwort für die Überschrift |
| stwo   | Stichwort für die Sortierung  |
| subu   | Suchbuchstabe                 |
| pcmod  | ROTE LISTE®-Redaktion INTERN  |
| glie   | Zielgliederung                |
| stvw   | Verweistext                   |

Ausgabereihenfolge der Tags:

<subu>

<uestwo>

<stvw> <glie>

[<stvw> <glie>]

oder

<subu>

<uestwo> <glie>

#### 3.5.1 Sonderzeichen – ROTE LISTE® – Stichwortdatei

| XML           | Zeichen | Bedeutung                   | Beispiel | Ergebnis |
|---------------|---------|-----------------------------|----------|----------|
| &sortaus_anf; |         | Sortierausschluss<br>Anfang |          |          |
| &sortaus_end; |         | Sortierausschluss<br>Ende   |          |          |
| &sortein_anf; |         | Satzunterdrückung<br>Anfang |          |          |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

| XML           | Zeichen | Bedeutung  | Beispiel            | Ergebnis     |
|---------------|---------|--|---------------------|--------------|
| &sortein_end; |         | Satzunterdrückung Ende   |                     |              |
| [             | [       | eckige Klammer auf   | (1 [oder] 2)        | (1 [oder] 2) |
| ]             | ]       | eckige Klammer zu  | (1 [oder] 2)        | (1 [oder] 2) |
| &ndash;       | –       | Gedankenstrich Breite n  | 1&ndash;2           | 1–2          |
| &sect;        | §       | Paragraph  | siehe &sect;&nbsp;1 | siehe § 1    |
| &para;        | ¶       | Absatz   | Text¶               | Absatz       |
| &ty_el6;      |         | Einzug links 6 Punkt   |                     |              |
| &ty_gsdsbs;   |         | Grundschrift 8 Punkt; Aufhebung Durchschuss; Blindsetzen 5,5 Punkt |                     |              |

### 3.6 ROTE LISTE® – Texte zu Arzneimittel und Alkohol, Arzneimittel und Verkehr, Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit, Doping und Arzneimittel

Diese Daten werden als ASCII-Textdatei geliefert und enthalten die Texte der oben genannten Kapitel der ROTE LISTE®.

### 3.7 ROTE LISTE®-Dateinamen

#### **praeps.xml**

Präparatedatei

#### **glieder.xml**

Gliederungsdatei

#### **stoffe.xml**

Stoffdatei

#### **signs.xml**

Gegenanzeigen, Neben-, Wechselwirkungen, Überdosierung, Intoxikationen, Warnhinweise und Hinweise

#### **firmen.xml**

Firmendaten

#### **stws.xml**

Stichwortdaten

#### **ARZNEI.TXT**

Arzneimittel u. Alkohol,  
Arzneimittel u. Verkehr,  
Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit,  
Doping und Arzneimittel

## 4. Änderungsindex

### **V 1.1 Juli 2002**

Neue Abgabebestimmung „RpSo“ siehe Seite 9

### **V 2.0 Januar 2003**

Neue Abgabebestimmung „nAp+Rp“ siehe Seite 9

Neues Feld „MK“ siehe Seite 9

### **V 2.1 Juni 2003**

2.3 Bedeutung der ROTE LISTE® Tags u. Hinweise zum Feldaufbau

|        |                        |
|--------|------------------------|
| <fkb>  | Beschreibung erweitert |
| <num>  | Beschreibung erweitert |
| <zent> | Beschreibung erweitert |
| <mk>   | Beschreibung erweitert |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|          |   |
|----------|---|
| <pre>    | Beschreibung erweitert  |
| <apk>    | Beschreibung entfernt   |
| <ppa>    | Beschreibung erweitert  |
| <pa>     | Beschreibung neu  |
| <awb>    | Beschreibung erweitert  |
| <azm>    | Beschreibung neu  |
| <esp>    | Beschreibung erweitert  |
| <espg>   | Beschreibung neu  |
| <stn>    | Beschreibung erweitert  |
| <stng>   | Beschreibung neu  |
| <hei>    | Beschreibung neu  |
| <awbcod> | Beschreibung erweitert  |
| <samcod> | Beschreibung neu  |
| <hstcod> | Beschreibung neu  |
| <erl>    | Beschreibung neu  |
| <apk>    | entfällt, "(Ap) = Anstaltspackung" oder "(Kp) = Klinikpackung" ist als Text im Feld |
| <ppa>    | enthalten   |

Neues Attribut "pa = Packung ausgeben" bei <ppa>

pa="N" oder pa="n": Packungsangaben <ppa> werden nicht ausgegeben. Der ppa-Satz dient nur zur Verlinkung von Fachinfolnummer und Pharmazentralnummer

pa="J" oder pa="j": Packungsangaben <ppa> werden ausgegeben.

3.1 Gliederungsdatei  
gugr in gubl geändert

3.2 Stoffdatei  
shd in shp geändert. Neu: sinda und sindh

3.4 Firmendaten  
ftfa in ffax geändert und fbtX gestrichen

3.5 Stichwortdaten  
Beschreibung neu

### V 2.2 August 2003

2.3 <fkb> Beschreibung erweitert

### V 2.3 Januar 2004

2.3 <fkb> Text entfällt ersatzlos:  
Die gelegentlich in der Firmenkurzbezeichnung enthaltenen Zusätze „Hersteller“, „Vertrieb“ und „Marketing“ müssen für eine Identifizierung durch ein EDV-Programm entfernt werden.  
**Leider keine Regel ohne Ausnahme:**  
Ausgenommen von dieser Regelung sind Präparate der Firma „Novartis Pharma“. Die Firmenkurzbezeichnungen „Novartis Pharma Vertrieb“ und „Novartis Pharma Marketing“ werden unverändert übernommen.

### V 2.4 Juli 2004

2.3 <faid> Beschreibung erweitert  
<mp> Beschreibung neu  
<mpb> Beschreibung neu  
<mpbcod> Beschreibung neu

2.5 Die Hinweise zur Gruppierung von Feldern für die Darstellung in Anlehnung an die Buchausgabe der ROTE LISTE® wurden unter Berücksichtigung des neuen Feldes <mpb>überarbeitet.

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

2.6 Die Angaben in der Tabelle „ROTE LISTE®: Zulässige Trennzeichen bei der Zusammensetzung(Zus.:)“ wurden um das neue Feld <mpb> erweitert.

3.2 sindmp Beschreibung neu

### V 2.5 Juli 2005

2.3 <esp> Beschreibung erweitert

2.4 Sonderzeichen ε (epsilon)  
neu

3.3.1 Sonderzeichen neu &soft;  
soft return

### V 2.6 Januar 2006

Neuer Verlag: Rote Liste® Service GmbH

<amr> Feld neu  
(ROTE LISTE®-Redaktion  
INTERN)

### V 2.7 Juli 2006

2.3 <awb> Beschreibung spezifiziert  
<mng> ersetzt durch <awbmng>,<mpbmng> und <sammng>

2.4 Sonderzeichen neu  
&frac110; 1/10

3.3.1 Sonderzeichen neu  
&alpha\_hf; a

### V 2.8 Januar 2007

2.3 Beschreibung überarbeitet  
Es wurde zwischen Tags und Attributen differenziert.  
<amr> Ausgabe des Feldinhaltes und Beschreibung neu  
[quelle] Feld neu  
<vtx> Beschreibung neu

3.3 Die Signatur „B 5 Barbiturate, Primidon“ verweist in den Feldern <sitx> und <sigther> auf zwei Tabellen. Diese sind als separate Dateien:  
*Kriterien\_der\_Einstufung\_von\_Schlafmittelvergiftungen.pdf*  
und  
*Stufenweise\_Therapie\_der\_Schlafmittelvergiftungen.pdf*  
beigefügt.

### V 2.9 Juli 2007

2.3 <esp> Beschreibung neu  
<espg> entfällt  
[espgmng] entfällt  
<gehin> neu  
<gis> neu  
[gismng] neu  
</gehin> neu  
<gehinhg> neu  
<gisg> neu

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

|           |                  |
|-----------|------------------|
| [gismng]  | neu              |
| </geinhg> | neu              |
| <stand>   | entfällt         |
| <stn>     | entfällt         |
| [stnmng]  | entfällt         |
| </stand>  | entfällt         |
| <standg>  | entfällt         |
| <stng>    | entfällt         |
| [stngmng] | entfällt         |
| </standg> | entfällt         |
| <azm>     | Beschreibung neu |

Neu eingeführt wurde die Kategorie <gis> (Gehaltsangabe von Inhaltsstoffen). Hier sind alle Angaben zur Standardisierung/Quantifizierung von chemisch nicht definierten Wirkstoffen vorzufinden. Im Feld <esp> werden nunmehr ausschließlich Referenzangaben zu chemisch definierten Wirkstoffen aufgeführt. Das Feld <stn> ist entfallen, da die entsprechenden Angaben in das neue Feld <gis> übernommen wurden.

- 2.6 In der Tabelle „ROTE LISTE®: Zulässige Trennzeichen bei der Zusammensetzung (Zus.:)“ wurde das Trennzeichen zwischen <azm> und <erl> geändert.

### V 3.0 Januar 2008

|     |         |  |
|-----|---------|--|
| 2.3 | <atc>   | Feld nicht mehr auf den gesamten Präparateintrag bezogen, sondern darreichungsformbezogen (ROTE LISTE®-Redaktion INTERN) |
|     | <kka>   | Feld neu in Präparatedatei (ROTE LISTE®-Redaktion INTERN)  |
|     | <kagr>  | Feld neu in Präparatedatei (ROTE LISTE®-Redaktion INTERN)  |
|     | <kkap>  | Feld neu in Präparatedatei (ROTE LISTE®-Redaktion INTERN)  |
|     | <fanr>  | Feld nicht mehr darreichungsform-, sondern packungsgrößenbezogen (ROTE LISTE®-Redaktion INTERN)                          |
|     | [nav]   | Ausgabe des Feldinhaltes und Beschreibung neu  |
|     | <icdat> | ersetzt durch <icdcod>   |

- 2.4 Sonderzeichen neu  
 &infin; ∞

- 2.6 Erweiterung und Korrektur der Trennzeichenmatrix in den Tabellen „ROTE LISTE®: Zulässige Trennzeichen bei der Zusammensetzung (Zus.:)“ und „Zulässige Trennzeichen bei Weitere Bestandteile“

### V 3.1 Juli 2008

|     |  |   |
|-----|--|---|
| 2.3 | <dop>  | Feld neu in Präparatedatei (ROTE LISTE®-Redaktion INTERN) |
| 3.6 | Ergänzung der Chiffre „Dop.!“ im Kapitel „Doping und Arzneimittel“ |   |

### V 3.2 November 2010

|     |        |   |
|-----|--------|---|
| 2.2 | atc    | Feld neu in Präparatedatei (ATC-Code)     |
| 2.3 | [atc]  | Beschreibung neu                          |
|     | [kka]  | Feld entfällt ersatzlos in Präparatedatei |
|     | [kagr] | Feld entfällt ersatzlos in Präparatedatei |
|     | [kkap] | Feld entfällt ersatzlos in Präparatedatei |

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

3.6 Korrektur in Erläuterung zur Chiffre (A)

Überall: „Weitere Bestandteile“ („Weit. Bestandteile“) wird in „Sonstige Bestandteile“ („Sonst. Bestandteile“) geändert.

### V 3.3 Juni 2011

- 2.2 hisg/ hier/ hitx Felder neu eingerichtet in Präparatedatei (Feld hiw entfällt dafür)
- wasg/ waer/ watx Felder neu eingerichtet in Präparatedatei (Feld whw entfällt dafür)
- 2.3 <warnh> Feld neu, dafür entfällt <whw> (neue Möglichkeit für Signatur-Einträge)
- <hinwei> Feld neu, dafür entfällt <hiw> (neue Möglichkeit für Signatur-Einträge)
- <dop> Feld entfällt ersatzlos in Präparatedatei (Chiffre „Dop.“ bleibt erhalten)
- <signatur> Beschreibung geändert
- 2.5 Anpassung der Beschreibung für Signaturen sowie für Warnhinweis, Hinweis, ...
- 3.3 Erweiterung der spezifischen Signaturbeschreibung
- swatx Feld neu in Signaturdatei
- swar Feld neu in Signaturdatei
- shitx Feld neu in Signaturdatei
- shin Feld neu in Signaturdatei
- 3.7 Namentliche Erweiterung für die beiden neuen Kategorien in der Datei „signs.xml“

### V 3.4 Januar 2012

- 2.4 &ty\_indst; „Strenge Ind.-Stellung“ ersetzt durch „Strenge Ind.-stellung“
- &ty\_indust-trim; „Strenge Ind.-Stellung i. 1. Trim.“ ersetzt durch „Strenge Ind.-stellung i. 1.Trim.“
- 3.2 Stoffdatei
- senam Feld neu – senam als Attribut von senr (ein Stoff kann auch die beiden Felder „senr“ und „senr + senam“ haben)
- styp Hi, Hv, Hs als mögliche Feldinhalte gestrichen
- 3.3 Signaturdatei
- Spitzklammern bei den Feldnamen in Datenbeschreibung entfernt (Angleichung – Präparate-Feldnamen bleiben mit Spitzklammern)
- 3.4.1 Firmendatei
- Sonderzeichen neu
- &aacute; á
- &ntilde; ñ
- &ccaron; č
- &Scaron; Š
- &scaron; š

### V 3.5 Dezember 2012

- 2.2 pzn ab 01.01.2013 achtstellige Pharmazentralnummer der IFA
- 2.3 [pzn] ab 01.01.2013 achtstellige Pharmazentralnummer der IFA



## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

### V 3.6 September 2013

2.2 zusueberw Feld neu in Präparatedatei

2.3 [zusueberw] Feld neu in Präparatedatei

### V 3.7 September 2014

#### Hinweis:

In der Vergangenheit als Entitäten gepflegte Informationen sind mittlerweile in Inline-Elemente überführt worden. Insofern ist eine Auslieferung von externen Entitäten-Dateien nicht mehr notwendig.

#### **Präparate**

Folgende Attribute zu Element <praep> hinzugefügt:

[ausgabe] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[id] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[jahr] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[version] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

Elemente <pdf> und <pbearb> entfernt

Attribut [dbref] zu Element <vgl> hinzugefügt ([dbref]: ROTE LISTE Redaktion INTERN)

Folgende Inline-Elemente hinzugefügt: <uline>, <kursiv>, <halbfett>, <sortein>, <sortaus>, <tief>, <hoch>, <gross>, <wording-space>, <trennung>, <preisangaben> (ROTE LISTE Redaktion INTERN), <KontraIndiziert>, <KontraIndiziertTrim>, <ReaktionsVermoegen>, <StrengelndStellung>, <StrengelndStellungTrim>, <Ethanol>

Attribut [sortiername] optional zu Element <daf> und zu Element <zent> hinzugefügt

Erweiterung der Trennzeichen in der Tabelle „Zulässige Trennzeichen bei ‘Weitere Bestandteile‘“

Hinweis: Im Element „fbp“ können künftig auch nicht numerische Inhalte enthalten sein. In diesem Element können entweder der Festbetrag oder der Erstattungsbetrag nach § 130b SGB V aufgeführt sein.

#### **Firmen**

Folgende Attribute zu Element <firma> hinzugefügt:

[ausgabe] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[id] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[jahr] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[version] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

Folgende Inline-Elemente hinzugefügt: <uline>, <kursiv>, <halbfett>, <sortein>, <sortaus>, <tief>, <hoch>, <gross>, <wording-space>

Attribut [sortiername] optional zu Element <ffkb> hinzugefügt

#### **Gliederungen**

Folgende Attribute zu Element <hauptglied> hinzugefügt:

[ausgabe] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[id] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[jahr] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[version] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

Folgende Inline-Elemente hinzugefügt: <uline>, <kursiv>, <halbfett>, <sortein>, <sortaus>, <tief>, <hoch>, <gross>, <wording-space>

#### **Signaturen**

Folgende Attribute zu Element <sign> hinzugefügt:

[ausgabe] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[id] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[jahr] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[version] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

Folgende Inline-Elemente hinzugefügt: <uline>, <kursiv>, <halbfett>, <sortein>, <sortaus>, <tief>, <hoch>, <gross>, <wording-space>

#### **Stoffe**

Folgende Attribute zu Element <stoff> hinzugefügt:

[ausgabe] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[id] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[jahr] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

[version] (ROTE LISTE Redaktion INTERN)

Folgende Inline-Elemente hinzugefügt: <uline>, <kursiv>, <halbfett>, <sortein>, <sortaus>, <tief>, <hoch>, <gross>, <wording-space>, <br>

Attribut [sortiername] zu Element <skb> hinzugefügt

## Übergabeformat der Arzneimitteldaten

### V 3.8 März 2015

#### Präparate

Attribut [sortiername] optional zu Element <nam> hinzugefügt

#### Signaturen

Attribut [sortiername] optional zu Element <sign> hinzugefügt

Folgende Inline-Elemente hinzugefügt: <liste>, <hinweis>

### V 3.9 März 2016

2.2 fanr Feld neu in Präparatedatei

2.3 [num] Beschreibung neu  
[fanr] Feld neu in Präparatedatei

#### Präparate allgemein:

Die Datei praeps.xml enthält künftig neben den ROTE LISTE-Präparateinträgen auch Basisdaten zu Einträgen aus dem FachInfo-Service (insofern kein ROTE LISTE-Präparateeintrag vorhanden). Diese Fachinfo-Präparate umfassen im Wesentlichen den Namen, FachInfo-Service Kennzeichnung, Wirkstoff(e) und eine Pseudopackung (pzn=00000000 mit zugehöriger Fachinfo-Nummer). Im Gegensatz zu ROTE LISTE-Präparateinträgen haben sie keine Beziehung zu Gliederung und Firmen. Zu erkennen sind die Kurzeinträge an der num größer 200000.